

Niederschrift

Besprechungsgegenstand

Ortstermin in der Dellbrücker Hauptstraße zur Abstimmung der "Aufräumung" im Zuge der Umsetzung des Verkehrsversuchs

Ort und Datum der Besprechung Dellbrücker Hauptstraße, 10.05.2016

Amt für Straßen und Verkehrstechnik

Stadthaus Deutz - Westgebäude Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

Auskunft Frau Thrun-Stecki, Zimmer 10D40 Telefon 0221 221-27132, Telefax 0221 221-27082 E-Mail strassen-verkehrstechnik@stadt-koeln.de

Datum 13.06.2016

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Stadt Köln: Fr.Stolte-Neumann Fr. Thrun-Stecki Hr. Schmitt	661 661/12 662/33	Bürgerverein Köln-Dellbrück: Hr. Kierdorf Hr. Hock Hr. Michels Hr. Stengle /BV 9
IG Dellbrücker Hauptstraße: Fr. Steinhäuser		Ev. Kirchengemeinde Dellbrück/Holweide: Hr. Völkl

Mitzeichnung von (Erstschrift zurück an Absender)

Fr. Stolte-Neumann 661

Verteiler

Hr. Harzendorf 66 Hr. Schamal 661/12

Inhalt

Beschreibung

Am Parkplatz/Markt im Bereich der An der Kemperwiese begann die Begehung und führte von der Stadtbahnhaltestelle "Köln, Dellbrücker Hauptstraße" bis zur Bergisch Gladbacher Straße.

Die dabei abgestimmten und festgelegten Änderungen sollen zusammen mit der Umsetzung der von der Bezirksvertretung Mülheim am 08.06.2015 beschlossenen Maßnahmen in der Dellbrücker Hauptstraße erfolgen.

Abgestimmt wurden folgende Maßnahmen:

1. Bereich Blumenladen "Uhl", Hausnr. 62, gegenüber der Haltestelle An der Kemperwiese



- Das VZ 283 (Halteverbot) soll mit Pfeil in Richtung Bergisch Gladbacher Straße an den Laternenmast im Bereich der Haltestelle versetzt werden. Damit wird die Engstelle von parkenden bzw. haltenden Fahrzeugen freigehalten.
- Der vorhandene Schilderpfosten wird abgebaut, da hier der Gehweg zu sehr eingeengt wird.
- 2. Im Bereich der Einmündung mit Von-Quadt-Straße gegenüber Hausnr. 121 (Sparkasse) sollen Fahrradständer montiert werden.



Beschreibung

3. Im Bereich der Einmündung mit Von-der-Leyen-Straße (gegenüber REWE) sollen (zusammen mit Markierung des FGÜ) die vorhandenen Fahrradständer versetzt werden und Haarnadeln - städtische Fahrradständer ohne Werbung eingebaut werden.



- 4. Der geplante FGÜ in Höhe der Einmündung Im Riephagen soll aufgrund der vorhandenen Zufahrt von der nördlichen auf die südliche Seite der Einmündung (in Richtung Von-der-Leyen-Straße) versetzt werden. Falls dies nicht möglich wird, dann soll auf den FGÜ hier ganz verzichtet werden. In diesem Fall soll BV 9 entsprechend informiert werden.
- 5. Im Bereich zwischen Von-der-Leyen-Straße und Kemperbachstraße, gegenüber Hausnr.: 84 und 82 sollen Fahrradständer installiert werden



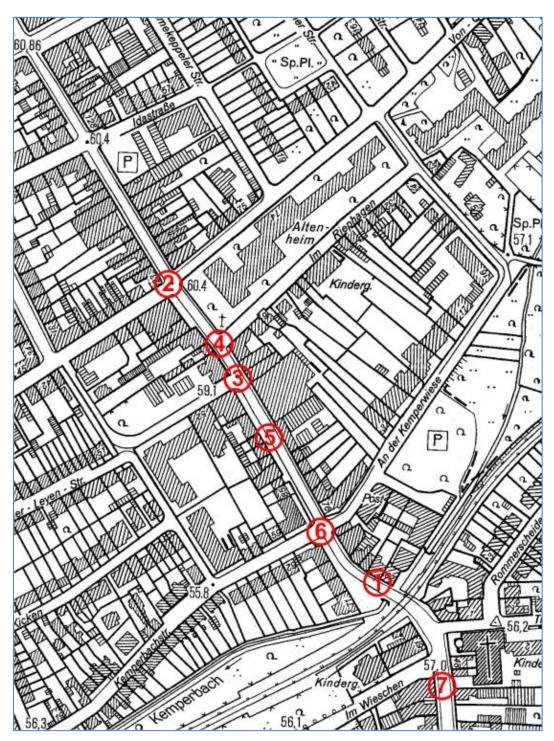
6. Im Bereich vor der Einmündung mit der Kemperbachstraße, vor dem FGÜ, gegenüber Hausnr.:76 sollen auch Fahrradständer eingebaut werden. Hinter der Einmündung, gegenüber Hausnr.:74 soll der Bereich im Zuge der Einrichtung des FGÜ mit Pfosten bzw. Fahrrad-ständer versehen werden.



7. Im Bereich hinter der Einmündung mit der Straße Im Wieschen soll gegenüber der Kirche ein weiterer FGÜ eingerichtet werden.



Die oben beschriebenen Standorte der Maßnahmen in der Dellbrücker Hauptstraße:



Grundsätzlich wird die Verwaltung im Zuge der Umsetzung der Maßnahmen alle möglichen Standorte für die Einrichtung von Fahrradständer prüfen und alte Fahrradständer austauschen.

Des Weiteren wurde auch abgestimmt, dass die bestehende Beschilderung zum Parken/Laden zunächst nur durch Säcke verdeckt wird, um die Auswirkungen der Veränderung zu testen.

Im Laufe der Ortsbegehung wurde die Verwaltung auf die sehr verschmutzte Abfalleimern von

der AWB angesprochen und Abhilfe gebeten. Das Anliegen wurde inzwischen mit der AWB besprochen. Der Bezirksleiter Herr Losmargiasso-Kröger (Tel.: 08009292212) hat zugesagt, dass die Reinigung der in der Dellbrücker Hauptstraßen stehenden Abfalleimer in den kommenden Wochen erfolgt.

Bezüglich des ebenfalls angesprochenen Abbaus der Telekom-Telefonzelle werden die möglichen Schritte momentan geprüft. Nach Vorlage der Ergebnisse wird die Verwaltung die Bürgerverein (Herrn Hock) telefonisch informieren.

Gez. Thrun-Stecki